

myStromer AG mit sehr erfolgreichem Jubiläumsjahr 2019

Reorganisation der vergangenen Jahre trägt Früchte



Nach dem erfolgreichen Turnaround im Jahr 2018 waren die Unternehmensziele für das Jubiläumsjahr 2019 ambitioniert: Konsequentes Qualitätsmanagement, die Erweiterung der Produktion um zwei Montage-Linien im Hauptsitz, der Aufbau einer unternehmensweiten, standardisierten Prozesslandschaft sowie die Neuauflage des legendären Stromer-Erstlings ST1 standen auf der Agenda.

Mit einem marktübergreifenden Wachstum im zweistelligen Bereich sowie dem Verkauf von weltweit über 12 000 Stromer Bikes konnten die

angestrebten Absatzzahlen übertroffen werden. Besonders erfolgreich war man in den Niederlanden, wo der Markt für die bis zu 45 km/h schnellen S-Pedelecs förmlich explodierte. In den ersten zehn Monaten konnte dort ein 90%iges Wachstum im Vergleich zu 2018 erreicht werden. Mit 1407 verkauften Rädern und 38,7% Marktanteil ist Stromer klarer Marktführer im S-Pedelec-Bereich.

Doch nicht nur in den Niederlanden war Stromer erfolgreich: Die bereits bestehende Marktführerschaft im Bereich der S-Pedelecs konnte in allen Hauptmärkten insbesondere der Schweiz und Belgien ausgebaut werden. Die Marktentwicklung in den jeweiligen Ländern hängt sehr stark von der Rad-Infrastruktur, gesetzlichen Rahmenbedingungen, Möglichkeiten von Subventionen für und Leasing von Speed-Pedelecs ab.

«Besonders stolz sind wir auf die 100%ige Montage der Modelle auf unserem Stromer Campus in Oberwangen», so CEO Jakob Luksch. «Mit drei Montagelinien sowie dem konsequenten Aufbau unseres Teams von 55 auf 68 Mitarbeiter sind wir in der Lage, auf die Wünsche des Markts schnell zu reagieren und haben das Qualitätsmanagement selbst in der Hand», so Luksch weiter.

Ein positives Beispiel dafür war die Anniversary Edition des Modells ST3. Auf der Eurobike dem Handel präsentiert, wurde das Modell mit spezieller Lackierung und mit vielen Extras schon vor dem letzten Messetag an den Handel ausgeliefert. Eine sehr positive Nachfrage generierte auch der Relaunch des legendären Modells ST1: Das erstklassige Einsteigermodell in die Speed-Klasse der schnellen E-Bikes wurde zunächst in einer Limited Edition im Sommer und dann als reguläres Modell in Europa und den USA eingeführt.

Zum 10-jährigen Firmenjubiläum gab es bei Stromer weitere Veränderungen: Im Herbst fand der Relaunch des digitalen Auftritts statt. Auf stromerbike.com lassen sich seither alle Modelle vergleichen, mittels Bikefinder das für den individuellen Bedarf passende Bike auswählen und in wenigen Schritten konfigurieren und beim Händler anfragen. Gleichzeitig mit dem Relaunch der Webseite wurde der gesamte Auftritt der Marke Stromer überarbeitet.

Das 10jährige Firmenjubiläum feierte man im Oktober gemeinsam mit allen Stromer-Fahrern weltweit: In einem einzigartigen Community-Event fuhren diese am 10.10.2019 kumuliert innerhalb von 24 Stunden rekordverdächtige 473 000 km und damit weit über das Ziel von 10 Erdumrundungen hinaus. 10 909 Stromer Fahrer haben mit durchschnittlich 43.35 km zu diesem Ergebnis beigetragen. Stromer hat damit sicherlich eine der aktivsten Marken-Communitys weltweit.



Konzept des neuen Stromer ST2

Stromer setzte in der Klasse der schnellen E-Bikes in den letzten 10 Jahren bei Power, Reichweite, Design sowie Konnektivität immer wieder neue Massstäbe. Für 2020 steht die Markteinführung des neuen ST2, dem ersten Stromer mit Riemenantrieb und im Motor integrierter Nabenschaltung und die weitere Anhebung von Qualitäts- und Kundenservice-standards an. Zudem soll der Output der drei Montagelinien in Oberwangen um 40% gesteigert und firmenweit ein neues ERP-System implementiert werden. Freudig blickt man dem auf dem Markt erkennbaren Revival des Hinterradantriebs entgegen, denn schliesslich belebt Konkurrenz das Geschäft.

Oberste Maxime bleibt für Stromer auch im neuen Jahrzehnt, die besten S-Pedelecs zu bauen und Menschen dafür zu begeistern, sie täglich zu nutzen.

Über Stromer

Als junges Unternehmen blickt Stromer auf eine bewegte Vergangenheit zurück – und einer spannenden Zukunft entgegen. Mit neuen Technologien und Schweizer Ingenieurskunst antwortet Stromer auf die Herausforderungen von Stadtverkehr, länger werdenden Wegen zur Arbeit, dadurch wachsender Umweltbelastung, sowie fehlender Bewegung. Drive the difference: Entspannt, energiegeladen und mit einem breiten Grinsen im Gesicht kommt man mit einem Stromer von und zur Arbeit, zum Einkaufen oder zu anderen Erledigungen. Nervige Staus, Parkplatzsuchen oder Warten auf Bus und Bahn entfallen dabei komplett. «Swissness» steht bei Stromer als ein Versprechen für Qualität, Design, Präzision, Zuverlässigkeit und Respekt für die Umwelt.

www.stromerbike.com

